

Inhalt

Einleitung

Teil 1

Grundlegende Prinzipien und Konzepte qualitativer und quantitativer Sozialforschung

Katja Makowsky

Qualitative und quantitative Forschung. Zwei unterschiedliche Herangehensweisen zur Erfassung sozialer Wirklichkeit

14

Teil 2

Qualitative Forschungsstudien zur Gesundheit und Lebenssituation von Schwangeren und Müttern

Kati Mozygamba

„Vor der Geburt Mutter-werden“. Soziokulturelle Aspekte eines körpervermittelten Übergangsprozesses

32

Katja Makowsky

Erleben und Erwartungen adipöser Frauen in geburtshilflichen Phasen an Hebammen und ÄrztInnen

60

Barbara Baumgärtner

Die Sectiopräferenz von Erstgebärenden: Ausdruck autonomen Nutzungshandelns?

81

Katharina Rost

Neuausrichtung als zentraler Prozess nach der pränatalen Diagnose „Nichtlebensfähigkeit“ des Kindes

104

Babette Müller-Rockstroh

„Mtoto salama“ – Kinderkriegen in Tansania im Zeitalter von HIV/Aids-Management

135

5

<i>Katja Makowsky, Beate Schücking</i> Erleben der Betreuung durch Familienhebammen aus der Perspektive (werdender) Mütter in psychosozial belastenden Lebenslagen	168
--	-----

Teil 3

Quantitative Forschungsstudien zur Gesundheit und Lebenssituation von Schwangeren und Müttern

<i>Melita Grieshop</i> Mütterliche Gesundheit nach der Geburt. Primär-präventive Versorgung im Wochenbett durch Hebammen	188
<i>Kristin Adamaszek, Tilman Brand, Vivien Kurtz, Tanja Jungmann</i> Stärkung psychischer Ressourcen im Rahmen Früher Hilfen. Erfahrungen und Empfehlungen des Modellprojekts Pro Kind	204
<i>Karin von Moeller</i> Körpergewicht und Schwangerschaft	225
<i>Silke Röhl</i> Vorzeitige Wehentätigkeit als schwangerschaftsgefährdendes Ereignis. Anregungen zu einem Diskurs über subjektive Wehenwahrnehmung	240
<i>Stefanie Gebker</i> Mütter nach Frühgeburt: Persönliche Resilienz als Schutz vor gravierenden Belastungsfolgen	250
<i>Claudia Hellmers</i> Spontangeburt versus Sectiokaesarea. Wünsche der Schwangeren und postpartales psychisches und physisches Befinden	274
<i>Yve Stöbel-Richter, Elmar Brähler, Markus Zenger</i> Lebenszufriedenheit und psychische Gesundheit von Müttern und Nichtmüttern im Vergleich. Repräsentative Ergebnisse	305
Die Autorinnen und Autoren	325